

# Glockenbeiern an St. Pankratius Oberpleis

## Wiederbelebung einer alten Tradition

Eine Jahrhunderte alte Tradition, die im Rheinland eine weite Verbreitung hat, wird seit 2011 an St. Pankratius wieder gelebt: das Glockenbeiern. Die Initiative hierzu wurde von dem langjährigen, früheren Chorleiter und Organisten Kurt B. Wirtz ergriffen. In vielen Stunden hat eine Interessentengruppe eine Vorrichtung im Glockenturm gebaut, die es ermöglicht, alle fünf Glocken von nur zwei Personen zu spielen.

Beim Beiern wird die Glocke nicht wie beim Läuten hin und her geschwungen; sie verbleibt vielmehr arretiert in ihrer ruhigen Ausgangsstellung, während der Klöppel mit einem Seil knapp an den Rand gezogen und dort festgehalten wird. Durch Drücken oder Ziehen des Seils wird er an den Glockenrand geschlagen und die Glocke erklingt. Durch diese Art der Tonerzeugung können vielfältige rhythmische Tonmotive und sogar Melodien dargestellt werden. Dies liegt an der geschickten Disposition des Geläuts mit den Einzeltönen *des, es, ges, as und b*. Damit sind oft nur geringfügige Anpassungen des ursprünglichen Melodieverlaufs notwendig.

Bestimmte, vielen bekannte kurze Melodien können unverändert gespielt werden. Das traditionelle Beiern beinhaltet aber im Wesentlichen freie Läute-Motive. Ergänzt werden diese von den Ausführenden durch eigene Neukompositionen und Improvisationen traditioneller Beiermotive aus Oberpleis und der ganzen Umgebung. Die Beier-Tradition hat zahlreiche Reime und Gedichte überliefert, anhand deren sich die Spieler die Rhythmik und die Tonverteilung der jeweiligen Beier-Motive auch ohne besondere Notenkenntnisse einprägen können. Inzwischen hat sich die Beiergruppe ein umfangreiches Repertoire an Stücken erarbeitet.

Zu den aktiven Spielerinnen und Spielern gehören heute:

Monika Effelsberg, Ariane Toffel, Michael Haaks,  
Winfried Clarenbach und Georg Wagner.

Anlässe zum Beiern sind die Prozessionen zu Palmsonntag und Fronleichnam, der Weiße Sonntag, das Patrozinium sowie Kirmes, Pfarrfest und Lichterfest.

Viele lesenswerte Details und Geschichten rund um die Glocken von St. Pankratius findet man im virtuellen Heimatmuseum von Oberpleis: <http://www.oberpleis.com>.

Wer am Glockenbeiern in Oberpleis interessiert ist und bei der musikalischen Ausführung mitmachen möchte, ist dazu herzlich eingeladen.  
(Kontakt über: [gwagner5@gmx.de](mailto:gwagner5@gmx.de))